

Barbara Legat-Kasel, 1. Vorsitzende (info@tsc-tir.de)
Lukas Bachmeier, sportl. Leiter (sportlicheLeitung@tsc-tir.de)

Hygienekonzept nach dem Rahmenkonzept Sport des Landes Bayern

Allgemeines:

Zulassung zum Training:

Ausschluss vom Trainings- und Wettkampfbetrieb und Verwehrung des Zutritts zur Sportstätte inklusive Zuschauerbereich für:

- Personen mit nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion,
- Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen, zu Ausnahmen wird hier auf die jeweils aktuell gültigen infektionsschutzrechtlichen Vorgaben verwiesen,
- Personen, die einer Quarantänemaßnahme unterliegen,
- Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und respiratorischen Symptomen jeder Schwere (wie z. B. Atemnot, Husten, Schnupfen) oder für eine Infektion mit SARS-CoV-2 spezifischen Symptomen (Verlust des Geruchs- oder Geschmacksinnes).

Nach Abklingen der Symptome muss ein negativer Test vorgezeigt werden, um eine Rückkehr ins Training zu ermöglichen.

Information:

Durch Vereinsmailings, Schulungen, Aushänge und diesem Schreiben ist sichergestellt, dass alle Mitglieder ausreichend informiert sind.

Mit Beginn der Wiederaufnahme des Sportbetriebs wurde das Personal (Trainer, Übungsleiter) über die entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert und geschult.

Gruppengröße:

Die Gruppengröße wird in der jeweils gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Landes Bayern beziehungsweise dem Amtsblatt des Landkreises Tirschenreuth entnommen. In der aktuell gültigen Fassung beträgt die maximale Gruppengröße unter freiem Himmel 25 Personen. Es können mehrere Gruppen gleichzeitig trainieren.

Testungen:

Die Notwendigkeit von Testungen wird in der Gruppengröße wird in der jeweils gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Landes Bayern beziehungsweise dem Amtsblatt des Landkreises Tirschenreuth festgelegt. Aktuell sind keine Testungen notwendig.

Erfassung von Kontaktdaten:

Die Kontaktdaten von Teilnehmenden am Training müssen erfasst werden, um die reibungslose Kontaktnachverfolgung zu ermöglichen.

Bestimmungen im Bad:

Die maximale Personenzahl in den jeweiligen Becken ist durch das Hygienekonzept des Freibads Tirschenreuth festgelegt.

Teilnahme am Training:

Die Entscheidung über eine Teilnahme am Training bleibt den Sportlern bzw. deren Erziehungsberechtigten vorbehalten.

Kann ein Sportler am nächsten Training nicht teilnehmen, so meldet er sich zeitnah bei seinem zuständigen Trainer über den vereinbarten Weg ab.

Wer sich am Trainingstag krank fühlt, bleibt zuhause und kontaktiert ggf. seinen Hausarzt, sollten Symptome wahrgenommen werden, die auf eine Infektion deuten.

Teilnehmen darf nur, wer dieses Schreiben VOR dem ersten Training unterschrieben (ggf. von den Erziehungsberechtigten) vorlegen kann. Die eingegangenen Dokumente müssen von den jeweiligen Trainern archiviert und auf Vollständigkeit überprüft werden.

Verbindlichkeit der Vorgaben:

Verstöße gegen eine der Vorgaben führen umgehend zum Ausschluss vom Trainingsbetrieb

Fahrgemeinschaften:

Innerhalb von Tirschenreuth sollte auf Fahrgemeinschaften unbedingt und außerhalb soweit möglich verzichtet werden. Falls es doch erforderlich ist, müssen die aktuell gültigen Kontaktbeschränkungen eingehalten werden (derzeit max. 3 Hausstände, 10 Personen)

Ablauf:

Es ist grundsätzlich eine FFP2-Maske zu tragen, ausgenommen bei der Sportausübung oder z. B. beim Abduschen vor dem Training. Für Kinder unter 15 Jahren ist eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung („OP-Maske“) ausreichend.

Der Einlass ins Bad erfolgt für die einzelnen Gruppen zeitversetzt, um eine Durchmischung der Gruppen auszuschließen. Der Zugang zum Bad erfolgt über das Schwimmerhäuschen beziehungsweise das Tor der Liegewiese. Die genauen Einlasszeiten und -wege werden den Gruppen mitgeteilt. Beim Betreten des Freibads sind die Hände zu desinfizieren, Desinfektionsmittel wird bereitgestellt. Außerhalb des Beckens muss ein Abstand von 2m zwingend eingehalten werden.

Ebenso erfolgt das Verlassen der Becken und des Freibads zeitversetzt.

Umkleidesituation:

Das Umkleiden findet im Schwimmerhäuschen (max. 8 Personen gleichzeitig) beziehungsweise den Einzelumkleiden im Eingangsbereich des Freibads statt.

Zudem ist es notwendig, nach den Trainingseinheiten das Häuschen –zumindest den Boden zu reinigen und dann das Häuschen / die Einzelumkleiden zu desinfizieren. Hierzu wird für die einzelnen Gruppen ein Putzplan erstellt.

Toiletten:

Als Sanitäreinrichtung steht das WC im Schwimmerhäuschen zur Verfügung, dies ist immer nur einzeln und im zeitlichen Abstand zu benutzen. **Die Sitzfläche der Toilette muss nach jeder Benutzung desinfiziert werden!** Am Weg zur Toilette muss eine Maske (wie oben beschrieben) getragen werden. Vor dem Aufsetzen der Maske soll das Gesicht getrocknet werden, um die Maske nicht zu durchnässen.

Duschen:

Vor dem Training sind die freien Duschen am Becken zu benutzen, hier ist ein Abstand von 10m zum Vordermann beziehungsweise zur Vorderfrau einzuhalten.

Die Duschen im Schwimmerhäuschen und in den Sanitäreinrichtungen des Freibads dürfen NICHT genutzt werden, Duschen nach dem Training bitte zu Hause. Die Nutzung von Haartrocknern ist untersagt, daher bitte immer Kopfbedeckung mitführen!

Körperkontakt:

Auf Körperkontakt wird (auch bei der Begrüßung und Verabschiedung) verzichtet. Die üblichen Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen werden eingehalten, insbesondere bzgl. Husten / Niesen. Vor und nach dem Training werden die Hände desinfiziert.

Begleitpersonen:

Das Training findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt; im Schwimmerhäuschen und am Becken sind die SportlerInnen und die TrainerInnen / ÜbungsleiterInnen zugangsberechtigt. Der Vorstand ist berechtigt ZuschauerInnen auf Antrag zuzulassen, solange dies nicht gegen die aktuell gültige Infektionsschutzmaßnahmenverordnung spricht.

Ausstattung:

Zum Schwimmtraining kommst Du je nach Witterung in entsprechender Sportkleidung - wichtig: Wärmemantel / Bademantel! - und möglichst schon mit Badeanzug bzw. Badehose darunter bekleidet und bringst folgende Ausrüstung mit:

- Dein persönliches Handtuch
- Deine persönlichen Schwimmutensilien wie Pullkick, Flossen, Paddles, Badekappen, Brillen: es darf NICHTS untereinander getauscht oder ausgeliehen werden!
- eigene Trinkflasche
- Dein persönliches Desinfektionsmittel
- WICHTIG zu beachten: die Lagerung der Schwimmutensilien und Wärmemäntel im Schwimmerhäuschen ist NICHT gestattet!

Ich akzeptiere alle oben genannten Hygiene- und Abstandsregeln. Ich, beziehungsweise mein Kind, nimmt auf eigene Verantwortung am Trainingsbetrieb teil, da trotz aller Vorsichtsmaßnahmen eine Infektion nicht zu 100% ausgeschlossen werden kann. Als Erziehungsberechtigte(r) versichere ich, dass ich meinem Kind die Regeln verständlich erklärt habe.

Mögliche Änderungen des Konzepts werden im Training und per Mail veröffentlicht.

Name: _____

Ort, Datum

Unterschrift (ggf. Erziehungsberechtigte(r))